

Interaktive Medienkunstausstellung „PlayFace InterCult“ im quartier21/MQ

Von 21. April bis 8. Mai setzt sich „PlayFace InterCult“ spielerisch mit den Schnittstellen zwischen Mensch und Maschine auseinander. Die Ausstellung im freiraum quartier21 INTERNATIONAL präsentiert ausgewählte Projekte des „Interface Culture Lab“ der Kunstuniversität Linz und junge Medienkunst aus der Türkei. Die von Ekmel Ertan, Martin Kaltenbrunner und Georg Russegger kuratierte Schau wird am 20. April um 19 Uhr eröffnet. Um 10 Uhr findet ein Presserundgang statt.

Zu den teilnehmenden KünstlerInnen, die von Ekmel Ertan von der Istanbul Amber Art and Technology Platform ausgewählt wurden, zählen Nagehan Kurali, Osman Koc, Muharrem Yildirim, Aytac Kanaci und Ahmet Türkoglu. Als Artists-in-Residence werden Murat Durusoy und Selin Özcelik während der Ausstellung in Wien leben und arbeiten. Die Studierenden des Programms „Interface Cultures“ der Kunstuniversität Linz Vesela Mihaylova (BG), Timothy Devine (AU), Tiago Martins (PT), Ricardo O’Nascimento (BR), Andreas Zingerle (AT), Reinhard Gupfinger (AT), Mar Canet (ES), Jayme Cochrane (CA) und Travis Kirton (CA) stellen ihre Projekte und Werke im quartier21 vor. Die Exponate sind interaktiv gestaltet und damit für alle BesucherInnen konkret erfahrbar.

„Durch digitale Medien erfahren wir die Welt heute in völlig neuer Form. Es hat sich eine stark medienvermittelte Verfasstheit von Wirklichkeit entwickelt. Doch davon, die Bedeutung und Auswirkungen dieser Entwicklung schon wirklich begriffen zu haben, sind wir noch weit entfernt. Dass die Ausstellung ‚PlayFace InterCult‘ im freiraum quartier21 INTERNATIONAL diese Mensch/Maschinen-Evolution auf spielerische Weise befragen möchte, halte ich daher für einen wichtigen Ansatz“, so Wolfgang Waldner, Direktor MuseumsQuartier Wien.

„PlayFace InterCult“ ist Teil des Jubiläumsprogramms zum 10-jährigen Bestehen des MuseumsQuartier Wien. Am 6. Mai, dem Thementag „Europa im MQ“, findet von 11 bis 21 Uhr ein Rahmenprogramm zur Ausstellung in englischer Sprache im freiraum quartier21 INTERNATIONAL statt. Um 11 Uhr startet das Programm mit dem Workshop „Morning Session“. Die Amber Art and Technology Platform aus Istanbul stellt von 14 bis 17 Uhr ihre Aktivitäten, das Amber Festival sowie die beiden türkischen GastkünstlerInnen näher vor. Von 16 bis 19 Uhr können Jugendliche ab 16 Jahren im Workshop „Thumb fu“ Handpuppen fürs Daumen-Wrestling basteln. Um 19 Uhr beginnt die Lecture „PlayFace InterCult – Beyond Gaming“ mit den Kuratoren der Ausstellung, danach beschließt die „Reactable Performance“ von Martin Kaltenbrunner um 20 Uhr das Rahmenprogramm.

„Die Ausstellung ‚PlayFace InterCult‘ konzentriert sich auf neue künstlerische Praktiken und spielerische Interaktionsfelder an der Schnittstelle von Kunst, Technologie und Design“, so Georg Russegger vom „Interface Culture Lab“.

freiraum quartier21 INTERNATIONAL

Mit der Programmreihe „freiraum quartier21 INTERNATIONAL“ präsentiert das quartier21 seit Herbst 2009 länderübergreifende Ausstellungen und Projekte im gleichnamigen Ausstellungsraum. In Kooperation mit dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten sowie anderen Partnern aus dem In- und Ausland werden Ausstellungen aus den quartier21-Schwerpunktbereichen Digitale Kunst, Mode und Design verwirklicht. Diese werden bei freiem Eintritt angeboten.

„PlayFace InterCult“

21.04. bis 08.05.2011, täglich 10-19h, Eintritt frei

Presserundgang: Mi 20.04., 10h

Eröffnung: Mi 20.04., 19h

freiraum quartier21 INTERNATIONAL, MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Rahmenprogramm am 06.05. im freiraum quartier21 INTERNATIONAL

11-13h Workshop „Morning Session“

14-17h Präsentation amber Art and Technology Platform Istanbul
16-19h Workshop „Thumb fu“ für Jugendliche ab 16
19h Lecture „PlayFace InterCult – Beyond Gaming“ mit den Kuratoren
20h „Reactable Performance“ von Martin Kaltenbrunner

www.quartier21.at
www.interface.ufg.ac.at
www.amberfestival.org

Koordination freiraum quartier21 INTERNATIONAL:

Mag. Elisabeth Hajek
Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 – 1717
E-Mail: ehajek@mqw.at

Rückfragehinweis:

Presse quartier21: Mag. Julia Aßl
Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1738
E-Mail: jassl@mqw.at